EVP Die Mitte GLP

Brücke-Fraktion

Parlament	
Eingang	14.01.2025
Vorstoss	Motion
Nr.	25.04.01

Parlament Wetzikon
Frau Helen Bisang, Präsidentin
Bahnhofstrasse 167
8620 Wetzikon ZH

Wetzikon, 19. Dezember 2024

Motion: Kleinbus-Konzept für den öV in Wetzikon

Sehr geehrte Frau Präsidentin

Die Parlamentarier der GLP Wetzikon und mit ihnen die Brücke-Fraktion reichen folgende Motion ein:

Auftrag

„Der Stadtrat wird beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten, das den Einsatz von Kleinbussen im öffentlichen Verkehr in Wetzikon vorsieht, zusätzlich zu dem schon heute bestehenden Netz mit Grossbussen. Die Kleinbusse sollen zu Hauptverkehrszeiten am Morgen, Mittag und Abend als Linienbusse verkehren. Am mittleren Morgen und am mittleren Nachmittag sollen sie als Rufbusse oder Semi-Rufbusse in Wetzikon unterwegs sein.

Die Kleinbusse sollen die Quartiere und Aussenwachten besser mit dem öV erschliessen sowie mit Quer- und Tangentialverbindungen Umsteigemöglichkeiten zu den Grossbus-Linien anbieten und den Zugang per öV zum Bahnhof Kempten ermöglichen. Das Netz der Kleinbus-Linien soll zudem saisonale Verbindungen enthalten.

Der Stadtrat soll die nötigen raumplanerischen Vorkehren im Rahmen der Revision der Ortsplanung in die Wege leiten und durchführen.

Der Stadtrat hat zudem die Finanzierung des Projekts, d.h. die erforderlichen Kredite, sei es durch Stadt, Kanton oder Bund zu organisieren sowie die Anpassung von Rechtsgrundlagen der Stadt Wetzikon zuhanden des Parlaments vorzubereiten."

Begründung

1. Situationsanalyse

Die Buslinien der VZO sowie eine Postauto-Linie führen heute alle zum Bahnhof Wetzikon. Zum Bahnhof Kempten führt keine Buslinie. Versuche, die bestehenden Linien über den Bahnhof Kempten zu führen, sind aus fahrplantechnischen und anderen Gründen gescheitert.

Weil die heutigen Grossbus-Buslinien sternförmig zum Bahnhof Wetzikon führen, fehlt es an Quer- und Tangentialverbindungen. Mit einem Stern von Kleinbus-Linien am Bahnhof Kempten könnten kürzere Fahrzeiten zwischen verschiedenen Stadtquartieren in Stosszeiten angeboten werden. Damit könnten der Umweg über den Bahnhof Wetzikon und die zum Teil sehr langen Umsteigezeiten vermieden werden. Zudem wären kürzere Reisezeiten in Richtung Effretikon und Winterthur aus dem Raum Kempten und Robenhausen möglich.

Der Zugang zum Bahnhof Kempten über die Stationsstrasse ist für Grossbusse nicht möglich. Für Kleinbusse sollte dies kein Problem sein.

Viele Seniorinnen und Senioren würden es schätzen, wenn sie vom Einkaufsladen mit dem öV bis vor die Haustüre fahren könnten, um ihre Einkäufe zu transportieren. Hier wäre ein Angebot wünschenswert.

Das bisherige Konzept des ZVV besteht aus vielen Linien mit Grossbussen und einer Linie mit einem Kleinbus (nach Bubikon). Dies soll so beibehalten und wie folgt ergänzt werden.

2. Konzeptvorschlag

2.1 Kleinbusse zusätzlich zu den Grossbussen

Zusätzlich zum bisherigen Konzept mit den Grossbussen sollen Kleinbusse als Teil des öffentlichen Verkehrs in Wetzikon unterwegs sein. Kleinbusse sollen auch Quartiere erschliessen, die heute nur mit privaten Fahrzeugen erreichbar sind. Der **Stern mit Grossbussen zum Bahnhof Wetzikon** soll ergänzt werden durch einen **Stern mit Kleinbussen zum Bahnhof Kempten** und einen **Stab** in Quartieren Schönau – Morgen – Frohberg – Robank – Linggenberg (inkl. Halt in Bahnhof Wetzikon-Süd, ev. verlängert zum Bahnhof Aathal). Es soll Umsteigemöglichkeiten geben zwischen den Linien beider Sterne.

An Werktagen soll in Zeitfenstern jeweils ein **fahrplanmässiger Linienbusverkehr** auf dem Kleinbus-Stern und dem Kleinbus-Stab angeboten werden (in den Stosszeiten am Morgen, in der Mittagszeit und in den Stosszeiten am Abend). Dazu wird es neue Kleinbus-Haltestellen brauchen, auch auf Quartierstrassen.

In der Zeit dazwischen sollen die Kleinbusse einen **Rufbus-Service** betreiben, während jeweils ca. zwei bis drei Stunden am Morgen bzw. am Nachmittag.

2.2 Kleinbus-Linien während den Stosszeiten

Am frühen Morgen (z.B. bis 9 Uhr), über Mittag (z.B. von 11.30 bis 13.30) und am Abend (z.B. ab 16 Uhr bis 19 oder 20 Uhr) sollen von Montag bis Freitag **Kleinbusse im Linienverkehr** unterwegs sein.

Die Kleinbus-Linien sollen folgende **Funktionen** erfüllen:

- Verbindungen zum Bahnhof Kempten schaffen mit einem Kleinbus-Stern beim Bahnhof Kempten (zusätzlich zum Grossbus-Stern beim Bahnhof Wetzikon);
- Verbindungen aus Quartieren an die Hauptstrassen und die dortigen Grossbus-Linien herstellen (mit Umsteige-Möglichkeiten in Richtung Bahnhof Wetzikon und stadtauswärts);
- Tangentialverbindungen herstellen;
- Aussenwachten an den öffentlichen Verkehr anschliessen.

Die Kleinbusse fahren auf Linien nach Fahrplan. Sie halten nur an Bushaltestellen und zwar an Haltestellen für Grossbusse und an Haltestellen für Kleinbusse.

2.3 Rufbus-Service während Morgen- und Nachmittagsstunden

Am mittleren Morgen und am Nachmittag sollen die Kleinbusse als **Rufbus** unterwegs sein und bis in die Quartierstrassen in der Gemeinde Wetzikon fahren. Die Fahrten sollen über eine App oder eine Telefon-Hotline gebucht werden können. Die Halteorte sollen wenn möglich vor dem Haus (am Gartenhag) oder an Bushaltestellen auf öffentlichen Strassen stattfinden.

Wünschenswert ist auch ein **Semi-Rufbus** mit fahrplanmässigen Abfahrtszeiten, Reservationsmöglichkeit und Abfahrtsort bei Einkaufsläden sowie Zielorten nach der individuellen Wahl der Passagiere („Vom Einkaufsladen zum Gartenhag").

2.4 Saisonale Buslinien

Weil es beim Strandbad Auslikon in Zukunft weniger Parkplätze haben wird, sollte während der Badesaison eine Buslinie dorthin führen (Kleinbus nach Fahrplan). Winterverbindungen für Schüler aus Aussenwachten sind ebenfalls denkbar.

2.5 Offenheit für neue Technologien

Der Auftrag soll so verstanden werden, dass auch neue Technologien in die Planung einbezogen werden. Es können Fahrzeuge mit oder ohne Chauffeur eingesetzt werden sowie Apps für die Bestellung von Rufbussen.

3. Fazit

Mit einem Kleinbus-Stern beim Bahnhof Kempten und einem Kleinbus-Stab westlich des Bahnhofs Wetzikon kann der Grossbus-Stern beim Bahnhof Wetzikon sinnvoll ergänzt werden. Verbindungen nach Zürich, Winterthur sowie weiteren Destinationen können verbessert werden. Das (Semi-)Rufbus-Angebot in den Zwischenzeiten am Morgen und Nachmittag ermöglicht es vielen Seniorinnen und Senioren, lange selbstständig in den eigenen vier Wänden zu leben, ohne auf ein Auto oder auf Nachbarschaftshilfe angewiesen zu sein.

Wir danken dem Stadtrat für seine Stellungnahme und die Ausführung des Auftrags.

Freundliche Grüsse

Der Erstunterzeichner

B. Schärer

Bernhard Schärer, GLP-Parlamentarier

Mitunterzeichnende

Gerhard Schwabe	Andrea Grossen-Aerni	Toni Zweifel
Linus Fivian	Pia Ernst	